

FEINFRÄSEN

SONDERANWENDUNGEN

EIN VIELFÄLTIG NUTZBARES VERFAHREN

KUTTER

Das Feinfräsen ist eine Sonderform des Kaltfräsens. Dabei werden Beläge mit relativ geringer Frästiefe, meistens unter 10 mm, abgetragen. Die speziellen Feinfräsrollen sind sehr dicht mit Meißeln bestückt. Damit rauhen wir den Fahrbahnbelaag auf und erzielen eine griffige Textur mit geringer Rautiefe.

Diese Technologie nutzen wir bei verschiedenen Aufgabenstellungen, insbesondere in den folgenden, ganz unterschiedlichen Bereichen:

- Wiederherstellen der Griffigkeit
- Entfernen von Spurrinnen
- Ebenheit in hoher Präzision herstellen
- Schonender Abtrag von Belagsaufbauten, wie z.B. Fräsarbeiten im Rahmen einer Brückensanierung
- Neuprofilieren von Fahrbahnen
- Aufrauen von Beton

NEUER GRIP FÜR ALTE STRAßEN

Eine der schnellsten und unkompliziertesten Methoden zur Wiederherstellung der Griffigkeit und der Fahrsicherheit von Fahrbahnen ist das Feinfräsen.

Für alle Arten von Anwendungen verfügen wir über unterschiedlichste Feinfräsrollen mit Linienabständen von 3 bis 8 mm.

Angenehmer Nebeneffekt:

Durch das Feinfräsen wird der Fahrkomfort erheblich gesteigert.

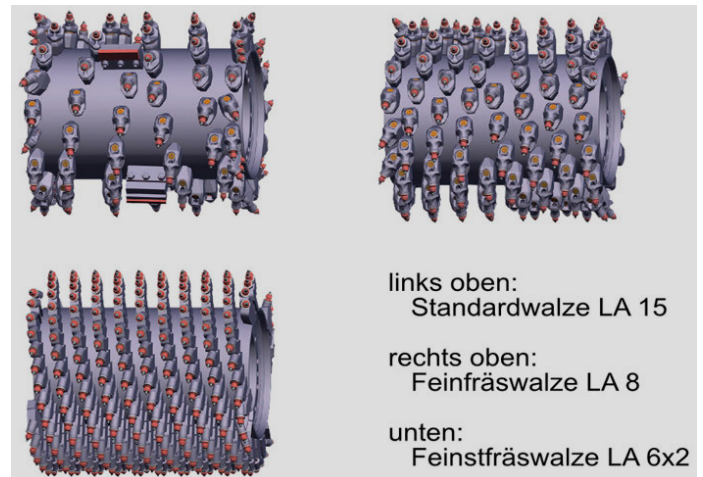
VORBEREITUNG FÜR OBERFLÄCHENBEHANDLUNGEN

Feinfräsen ist die ideale Vorbereitung für den Auftrag eines Dünnschichtbelages. Durch die geringe Rautiefe der Fräsfläche reduziert sich der Materialbedarf für die neue Deckschicht erheblich gegenüber dem Auftrag auf herkömmlich gefräste Flächen.

Außerdem können sich die einzelnen Partikel des neuen Dünnschichtbelages ideal an der Textur der fein gefrästen Fläche abstützen.



Beseitigung von Verdrückungen am Fahrbahnrand mit einer Feinfräse.



links oben:
Standardwalze LA 15

rechts oben:
Feinfräsrolle LA 8

unten:
Feinstfräsrolle LA 6x2

Feinfräsrollen haben einen geringeren Schnittlinienabstand als Standard-Fräsrollen. Der Abstand der Meißel kann bis auf 3 mm reduziert werden. Deshalb haben Feinfräsrollen bis zu 5 mal mehr Fräswerkzeuge als Standard-Fräsrollen.



Gefräste Asphaltfläche, gefräst mit einer Feinfräse mit 6 mm Linienabstand.



Angleichung eines Kopfsteinpflasters an den bestehenden Asphaltbelag mit Feinfräsrollen.